

## Was kann die Paragrafen-App so alles? Ein Beispiel-Dokument.

**Alle anklickbaren Normen in diesem Dokument wurden von der Paragrafen-App automatisch verlinkt. Als Hoster wurde Gesetze-im-Internet ausgewählt. Dejure wird aber ebenso unterstützt.**

Ganz einfache Fälle:

- [§ 100 BGB](#)
- [Art. 1 GG](#)
- [§ 105a BGB](#)

Vor und nach den Normen kann auch beliebiger Text stehen. In diesem Satz kommt zum Beispiel vor der ersten Norm ([§ 433 BGB](#)) lauter Text. Später folgen dann auch nochmal zwei Normen ([§§ 100, 101 BGB](#)). Anschließend folgt weiterer Text.

Mehrere Paragraphen werden auch unterstützt:

- [§§ 280, 281 BGB](#)
- [§§ 355-361 BGB](#)

Absätze können sowohl als römische Zahlen als auch mit „Abs.“ davor geschrieben werden:

- [§ 94 I BGB](#)
- [Art. 1 I GG](#)
- [§ 1 VIII BauGB](#) ← Hohe Absätze sind kein Problem.
- [§ 244 Absatz 2 StGB](#) ← Das Wort „Absatz“ kann sogar ausgeschrieben werden.
- [§ 577a Abs. 1a, Abs. 2 BGB](#) ← Auch Absätze, die einen Kleinbuchstaben (1a in diesem Fall) enthalten, werden unterstützt.

Sätze können als arabische Zahlen oder mit "S. " davor geschrieben werden:

- [§ 97 I 2 BGB](#)
- [§ 97 I S. 2 BGB](#)
- [Art. 1 I 2 GG](#)

Wörter wie „Alt.“ (für Alternative) unterbrechen die Verlinkung nicht: [§ 97 II Alt. 1 BGB](#).

Auch Nummern werden unterstützt:

- [§ 98 Nr. 2 BGB](#)
- [§ 307 II Nr. 1 BGB](#)

Ebenso Halbsätze:

- [§ 2 II Hs. 2 SGB I](#)

Die oft verwendeten Angaben "f." (= "folgende") und "ff." (= "folgende folgende") stellen ebenfalls kein Hindernis dar:

- [§§ 823 ff. BGB](#)
- [§§ 242 f. StGB](#)

Auch lange Kombinationen sind möglich:

- [§§ 280 I, III, 281 BGB](#)
- [§§ 275 I 1, III, II 2 BGB](#)
- [§§ 275 II 2, IV, 281 III, I 3 BGB](#)
- [§ 48 I S. 1, S. 2, II S. 1, S. 2, S. 3 Nr. 1, Nr. 3, IV VwVfG](#)

Wenn *Gesetzbücher* im Text genannt werden, ohne dass eine bestimmte Norm genannt wird, werden diese ebenfalls verlinkt. Beispiel: Die Einzelheiten sind im [BImSchG](#) geregelt.

Gesetze mit „schwierigen“ Namen werden ebenfalls unterstützt:

- [AÜG](#), [Rom-II-VO](#), [VStättVO](#), [BörsG](#), [SGB I](#), [JVollzGB III](#), [VOB/A](#), [ZwVwV](#)

In den Einstellungen kann ausgewählt werden, ob die Normen auf [Dejure](#) oder [Gesetze-im-Internet](#) verlinkt werden sollen. Dejure hat den Vorteil, dass auch einzelne Absätze, Sätze und Nummern hervorgehoben werden können. Hier ein Vergleich:

| Dejure   | Gesetze im Internet  |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="#">§§ 280 I, III, 281 BGB</a></li><li>• <a href="#">§§ 275 I 1, III, II 2 BGB</a></li><li>• <a href="#">§§ 275 II 2, IV, 281 III, I 3 BGB</a></li><li>• <a href="#">§ 48 I S. 1, S. 2, II S. 1, S. 2, S. 3 Nr. 1, Nr. 3, IV VwVfG</a></li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="#">§§ 280 I, III, 281 BGB</a></li><li>• <a href="#">§§ 275 I 1, III, II 2 BGB</a></li><li>• <a href="#">§§ 275 II 2, IV, 281 III, I 3 BGB</a></li><li>• <a href="#">§ 48 I S. 1, S. 2, II S. 1, S. 2, S. 3 Nr. 1, Nr. 3, IV VwVfG</a></li></ul> |

Tabellen stellen ebenfalls kein Problem dar.

✘ Nicht verlinkt werden allerdings **Normen ohne explizite Gesetzesangabe**, also z.B. §§ 280 I, III, 281. Diese werden von der Paragrafen-App erkannt und können problemlos nachgeschlagen werden, aber sie werden in einem Word-Dokument nicht automatisch verlinkt, da nicht klar ist, welches Gesetz gemeint ist.